

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen- nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
				<b>Type des Kommentars:</b> <b>ge</b> = generell <b>te</b> = technisch <b>ed</b> = editorisch		Zu jedem Kommentar muss es einen konkreten Änderungsvorschlag geben, damit dieser Kommentar berücksichtigt werden kann.	
7				te	Ungültiges PDF/A in Beispielrechnung: <a href="https://www.pdf-online.com/osa/validate.aspx">https://www.pdf-online.com/osa/validate.aspx</a> meldet Result Document does not conform to PDF/A. Details Validating file "ZUGFeRD_2p0_EXTENDED_Warenrechnung.pdf" for conformance level pdfa-3b The schema description for namespace 'fx:' (urn:factur-x:pdfa:CrossIndustryDocument:invoice:1p0#) is missing. The document does not conform to the requested standard. The document's meta data is either missing or inconsistent or corrupt. The document does not conform to the PDF/A-3b standard.		Fehlermeldung ist nicht nachvollziehbar. Grundsätzlich wurden alle neu generierten PDF neu validiert.
8				te	Der Validierer von VeraPDF.org meldet bei ZUGFeRD_2p0_EXTENDED_Warenrechnung.pdf vier mal eine Verletzung von Specification: ISO 19005-3:2012, Clause: 6.6.2.3, Test number: 7 All properties specified in XMP form shall use either the predefined schemas defined in the XMP Specification, ISO 19005-1 or this part of ISO 19005, or any extension schemas that comply with 6.6.2.3.2. Failed		Fehlermeldung ist nicht nachvollziehbar. Grundsätzlich wurden alle neu generierten PDF neu validiert.
9	50			te	Ungültiges XML bspw. in output_v2/ZUGFeRD_2p0_EXTENDED_Warenrechnung.xml ZUGFeRD_2p0_EXTENDED_Haftpflichtversicherung_Versicherungssteuer.xml : Ram:ID (z.50) fängt mit einem Leerzeichen an. Das ist schwierig zu parsen und falsch. Abgesehen von der Extended Warenrechnung sind auch folgende Rechnungen betroffen: ZUGFeRD_2p0_EXTENDED_Kostenrechnung.xml ZUGFeRD_2p0_EXTENDED_Rechnungskorrektur.xml ZUGFeRD_2p0_EXTENDED_Sachversicherung_berechneter_Steuersatz.xml		Wurde korrigiert.

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen- nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
-----	-------------------	-----------------------	-----------------------------	-----------------------	-----------	------------------------------	-----------------------------------

				<b>Type des Kommentars:</b> <b>ge</b> = generell <b>te</b> = technisch <b>ed</b> = editorisch		Zu jedem Kommentar muss es einen konkreten Änderungsvorschlag geben, damit dieser Kommentar berücksichtigt werden kann.	
1	Seite 24	Exchange Document		te	Das Element ContentCode kann zur Qualifizierung des Freitextes auf Dokumentenebene genutzt werden. Es kommt nur in dem Profil EXTENDED vor. Es wird keine Codeliste angegeben.  Die EN16931 nutzt das Element SubjectCode zur Qualifizierung Freitextes auf Dokumentenebene mit der Codeliste UNTDID 4451.	Es wird vorgeschlagen, das Element „ContentCode“ zu streichen.	Kommentar bei ContentCode ergänzt: „Bilateral vereinbarte Textbausteine, die hier als Code übertragen werden.“
2	TA			ed	Es wird öfters der Begriff „Kopfebene“ benutzt. Ansonsten wird der Begriff „Dokumentenebene“ verwendet.	Der Begriff „Kopfebene“ sollte durch „Dokumentenebene“ ersetzt werden.	Wurde korrigiert.
3	Seite 71	Delivery TypeCode		te	Bei folgendem Element ApplicableHeaderTradeAgreement/ ApplicableTradeDeliveryTerms /DeliveryTypeCode wird keine Codeliste angegeben.	Die Codeliste DE 4053 sollte ergänzt werden.	Wurde korrigiert.

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
				<b>Type des Kommentars:</b> <b>ge</b> = generell <b>te</b> = technisch <b>ed</b> = editorisch		<i>Zu jedem Kommentar muss es einen konkreten Änderungsvorschlag geben, damit dieser Kommentar berücksichtigt werden kann.</i>	
1		30_Technischer Anhang		te	<p>Das XML-Schema heißt gegenwärtig ZUGFeRD2p0.xsd. Mit Hinblick auf Kompatibilität mit FNFE wäre die Benennung analog FNFE zu bevorzugen.</p> <p>Ansonsten müsste der Rechnungssteller unterschiedliche Instanzen erzeugen, sofern eine Validierung gegen das Schema erfolgen soll.</p>	Umbenennen der XSD-Datei in die gleiche Nomenklatur wie bei FNFE, z.B. Factur-X_EN16931.XSD für das Profil Comfort	Einheitliche Nomenklatur mit FNFE abgesprochen und umgesetzt.
2	Seite 50	ZUGFeRD-2.0-Spezifikation-TA-2018-10-24.pdf		ed	<p>Geschäftsregel: BR-CO-7 Abschlüsse auf Ebene der Rechnungsposition</p> <p>Der Code für den Grund für den <b>Abschlag</b> auf Ebene der Rechnungsposition (BT-140) und der Grund für den Rechnungspositionsnachlass (BT-139) müssen dieselbe Zuschlagsart anzeigen.</p> <p>Geschäftsregel: BR-CO-8 Zuschläge auf Ebene der Rechnungsposition</p> <p>Der Code für den Grund für den <b>Zuschlag</b> auf Ebene der Rechnungsposition (BT-145) und der Grund für den Rechnungspositionsabschlag (BT-144) müssen dieselbe Abschlagsart anzeigen.</p>	<p>Geschäftsregel: BR-CO-7 Abschlüsse auf Ebene der Rechnungsposition</p> <p>Der Code für den Grund für den <b>Zuschlag</b> auf Ebene der Rechnungsposition (BT-140) und der Grund für den Rechnungspositionsnachlass (BT-139) müssen dieselbe Zuschlagsart anzeigen.</p> <p>Geschäftsregel: BR-CO-8 Zuschläge auf Ebene der Rechnungsposition</p> <p>Der Code für den Grund für den <b>Abschlag</b> auf Ebene der Rechnungsposition (BT-145) und der Grund für den Rechnungspositionsabschlag (BT-144) müssen dieselbe Abschlagsart anzeigen.</p>	<p>BT-140 ist der Code für den Grund für den <b>Abschlag</b> auf Ebene der Rechnungsposition</p> <p>BR-CO-7 lautet nun:</p> <p>„Der Code für den Grund für den Abschlag auf Ebene der Rechnungsposition (BT-140) und der Grund für den Rechnungspositionsnachlass (BT-139) müssen dieselbe <b>Abschlagsart</b> anzeigen.“</p> <p>BT-144 ist der Grund für den <b>Zuschlag</b> auf Ebene der Rechnungsposition</p> <p>BR-CO-8 muss lauten:</p> <p>„Der Code für den Grund für den Zuschlag auf Ebene der Rechnungsposition (BT-145) und der Grund für den <b>Zuschlag auf Ebene der Rechnungsposition</b> (BT-144) müssen dieselbe <b>Zuschlagsart</b> anzeigen.“</p>

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
3		50_Schematron		Te, ge	Die Schematron-Regeln sind unvollständig und nur als PDF-Dokumentation verfügbar.	Variante A: FeRD stellt alle Schematron-Regeln auch als technische Artefakte (*.sch – Datei) zur Verfügung.  Variante B: Es werden zumindest Links und Anlagen veröffentlichen, wie die von der EU / CEN bereitgestellten Validierungstools genutzt werden können.	Schematron Datei war bereits im Verzeichnis „Technischer Anhang“ verfügbar.
4		ZUGFeRD2 p0.xsd		te	Der Inhalt des Schemas ist gegenwärtig die komplette CII. Das ist nicht besonders gut geeignet, die Verwendung von Pflichtfeldern und Attributen zu prüfen.	Die Erzeugung eines Schemas mit den Einschränkungen des FACTUR-X Formates (extended Profil oder besser noch alle Profile) wäre hilfreich und wünschenswert. Außerdem wäre weitgehende Übereinstimmung mit FNFE erreicht.	Folgende Schemadateien sind jetzt verfügbar: - EN 16931 & BASIC - Extended - Basic WL & MINIMUM
5	Seite 24	Exchange Document		te	Das Element ContentCode kann zur Qualifizierung des Freitextes auf Dokumentenebene genutzt werden. Es kommt nur in dem Profil EXTENDED vor. Es wird keine Codeliste angegeben.  Die EN16931 nutzt das Element SubjectCode zur Qualifizierung Freitextes auf Dokumentenebene mit der Codeliste UNTDID 4451.	Es wird vorgeschlagen, das Element „ContentCode“ zu streichen.	Kommentar bei ContentCode ergänzt: „Bilateral vereinbarte Textbausteine, die hier als Code übertragen werden.“
6	TA			ed	Es wird öfters der Begriff „Kopfebene“ benutzt. Ansonsten wird der Begriff „Dokumentenebene“ verwendet.	Der Begriff „Kopfebene“ sollte durch „Dokumentenebene“ ersetzt werden.	Wurde korrigiert.
7	Seite 71	Delivery TypeCode		te	Bei folgendem Element ApplicableHeaderTradeAgreement/ApplicableTradeDeliveryTerms /DeliveryTypeCode wird keine Codeliste angegeben.	Die Codeliste DE 4053 (INCOTERMS) sollte ergänzt werden.	Wurde korrigiert.

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
				Type des Kommentars: ge = generell    te = technisch    ed = editorisch		Zu jedem Kommentar muss es einen konkreten Änderungsvorschlag geben, damit dieser Kommentar berücksichtigt werden kann.	
1	Seite 3	ZUGFeRD 2.0 Spezifikation - Technischer Anhang	BT-146, Nettopreis des Artikels	te	Rechnungen, die als Neubewertungen übertragen werden, enthalten die Informationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>„alter Preis“</li> <li>„neuer Preis“</li> <li>„Preisdifferenz“</li> </ul> In der Formatbeschreibung für ZUGFeRD darf das Segment Nettopreis(=NetPriceProductTradePrice) jedoch maximal einmal auftreten.	Damit auch Neubewertungen über das Format ZUGFeRD übertragen werden können, benötigen wir weitere „NetPriceProductTradePrice“ für die Ausprägung von: <ul style="list-style-type: none"> <li>„alter Preis“</li> <li>„neuer Preis“</li> <li>„Preisdifferenz“</li> </ul> In der VDA 4938 T2 wird dies ebenso unterstützt.	Die CII hat keine entsprechenden Felder zur Angabe aller drei Preisinformationen. Vorschlag: Preisdifferenz wird angegeben in NetPriceProductTradePrice. Alter und neuer Preis werden angegeben in CrossIndustryInvoice/ SupplyChainTradeTransaction/ IncludedSupplyChainTradeLineItem/ SpecifiedTradeProduct/ ApplicableProductCharacteristic/ - Description - zur Qualifizierung des Preises und in - Value zur Angabe des Preises
2		ZUGFeRD 2.0 Spezifikation - Technischer Anhang		te	Im ZUGFeRD gibt es kein Segment zur Angabe des abweichenden Rechnungsstellers.	Für Rechnungen mit einem abweichenden Rechnungssteller muss eine neue Segmentgruppe „*TradeParty“ angelegt werden. In der VDA 4938 T2 wird dies ebenso unterstützt.	Eingefügt für das EXTENDED-Profil CrossIndustryInvoice/ SupplyChainTradeTransaction/ ApplicableHeaderTradeSettlement/ InvoicerTradeParty
3	Seite 8	ZUGFeRD 2.0 Spezifikation - Technischer Anhang	BG-7, Käufer	te	Auf Rechnungen ist die Angabe der Geschäftsführung gemäß Steuer-Compliance eine Pflichtangabe.	Die Information der Geschäftsführung ist für die Segmente des Rechnungsstellers aufzunehmen. <ul style="list-style-type: none"> <li>Für Rechnungen, die im Gutschriftsverfahren abgerechnet werden:</li> </ul>	In ZUGFeRD kann das selbes Verfahren wie in der VDA 4938 angewendet werden. Dort werden die

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
						<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Neues Segment zur Angabe der Geschäftsführung in der Segmentgruppe „BuyerTradeParty“</li> <li>○ Neues Segment zur Angabe der Geschäftsführung in der Segmentgruppe abweichender Rechnungssteller „*TradeParty“(siehe Zeile 2)</li> </ul>	Informationen zur Geschäftsführung ebenfalls auf Kopf- bzw. Dokumentenebene in einem Freitextsegment (FTX+REG) angeben. In ZUGFeRD wird dafür CrossIndustryInvoice/ ExchangedDocument/
4	Seite 8	ZUGFeRD 2.0 Spezifikation - Technischer Anhang	BG-4, Verkäufer	te	Auf Rechnungen ist die Angabe der Geschäftsführung gemäß Steuer-Compliance eine Pflichtangabe.	<p>Die Information der Geschäftsführung ist für die Segmente des Rechnungsstellers aufzunehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für Rechnungen, die im Rechnungsverfahren abgerechnet werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Neues Segment zur Angabe der Geschäftsführung in der Segmentgruppe „SellerTradeParty“</li> </ul> </li> </ul>	- IncludedNote - SubjectCode = „REG“ genutzt.
5	Seite 18 und 19	ZUGFeRD 2.0 Spezifikation - Technischer Anhang	BT-112 Rechnungsgesamtbetrag einschließlich Umsatzsteuer, BT-106 Summe der Nettobeträge aller Rechnungspositionen, BT-110/ BT-111 Gesamtbetrag der Rechnungsumsatzsteuer	te	<p>Der Umsatzsteuerbetrag und die Bemessungsgrundlage (= Nettobetrag) ist in fast jedem europäischen Land in der Landeswährung des Leistungsortes zwingend anzugeben, soweit in einer von der Landeswährung abweichenden Währung fakturiert wird.</p> <p>Daher ergibt sich ein Erfordernis zur Angabe der Rechnungs –und Heimatwährung, als auch des Umrechnungskurses.</p>	<p>Damit müssen neue Segmente im ZUGFeRD ergänzend eingeführt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umrechnungskurs: Neues Segment, da derzeit nicht vorhanden.</li> <li>▪ Rechnungsbetrag Heimatwährung: „GrandTotalAmount“ mit einem neuen Qualifier für Heimatwährung</li> <li>▪ Summe der Netto-Positionsbeträge in Heimatwährung: „LineTotalAmount“ mit einem neuen Qualifier für Heimatwährung</li> <li>▪ Summe Steuern in Heimatwährung „TaxTotalAmount“ mit einem neuen Qualifier für Heimatwährung</li> </ul> <p>In der VDA 4938 T2 wird dies ebenso unterstützt.</p>	<p>Im EXTENDED Profil wurde für folgende Elemente die MaxOccurrence auf 2 erhöht:</p> <p>CrossIndustryInvoice/ SupplyChainTradeTransaction/ ApplicableHeaderTradeSettlement/ SpecifiedTradeSettlementHeaderMonetarySummation/</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- TaxBasisTotalAmount</li> <li>- TaxTotalAmount</li> <li>- GrandTotalAmount</li> </ul> <p>Außerdem wurden folgende Elemente neu in das EXTENDED Profil aufgenommen:</p> <p>CrossIndustryInvoice/ SupplyChainTradeTransaction/ ApplicableHeaderTradeSettlement/ TaxApplicableTradeCurrencyExchange</p>

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
							mit - SourceCurrencyCode - TargetCurrencyCode - ConversionRate - ConversionRateDateTime
6	Seite 18	ZUGFeRD 2.0 Spezifikation - Technischer Anhang	BG-20, BG- 21, Basisbe- trag des Zah- lungszu- schlags, Pro- zentwert des Zahlungszu- schlags	te	Die ZUGFeRD Formatbeschreibung besagt, dass die Angabe des Zuschlags optional ist. Dazu kann der Geldbetrag und der Prozentsatz angegeben werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Basisbetrag des Zahlungszuschlags: „BasisAmount“</li> <li>▪ Prozentwert des Zahlungszuschlags: „CalculationPercent“</li> </ul>	Die Regel müsste hier lauten, dass entweder der Geldbetrag oder der Prozentsatz anzugeben wäre.  Damit haben beide Segmente den Status "Dependent": <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Basisbetrag des Zahlungszuschlags: „BasisAmount“</li> <li>▪ Prozentwert des Zahlungszuschlags: „CalculationPercent“</li> </ul> In der VDA 4938 T2 wird dies ebenso unterstützt.	Keine Anpassung, da in der XML-Syntax hierfür kein Status „Dependent“ angegeben werden kann. Stattdessen könnte man eine Businessrule definieren. Die EN 16931 selbst definiert hierfür keine Businessrule.
7	Seite 14	ZUGFeRD 2.0 Spezifikation - Technischer Anhang	Detailinformati- onen zum abweichenden Rechnungs- empfänger	te	Die ZUGFeRD Formatbeschreibung besagt, dass die Angabe des abweichenden Rechnungsempfängers "InvoiceeTradeParty" optional ist und die Angabe des Käufers(=Rechnungsempfänger) „BuyerTradeParty“ eine Pflichtangabe darstellt.	Die Regel müsste hier lauten, dass das Segment des abweichenden Rechnungsempfängers "InvoiceeTradeParty" nur anzuwenden ist, wenn dies vom Käufer „BuyerTradeParty“ abweicht:  Damit hat das Segment den Status "Dependent": <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ abweichenden Rechnungsempfänger "InvoiceeTradeParty"</li> </ul>	Keine Anpassung, da in der XML-Syntax hierfür kein Status „Dependent“ angegeben werden kann. Stattdessen könnte man eine Businessrule definieren. Die EN 16931 selbst definiert hierfür keine Businessrule.

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
				<b>Type des Kommentars:</b> <b>ge</b> = generell <b>te</b> = technisch <b>ed</b> = editorisch		<i>Zu jedem Kommentar muss es einen konkreten Änderungsvorschlag geben, damit dieser Kommentar berücksichtigt werden kann.</i>	
1	273 ff.	2	2	ge	<p>Das in der EN 16931-1 definierte Datenmodell bildet die Rechnung vollständig ab. Für eine vollautomatisierte Datenverarbeitung ist die Abbildung einer Rechnung nicht erforderlich; das Rechnungsoriginal ist der XML-Datensatz.</p> <p>Bedingt durch die noch nicht eindeutig geklärte Frage des Umgangs mit inhaltsgleichen Mehrstücken einer Rechnung, wäre die Schaffung eines Profils, das keine Bild-Repräsentanz enthält, wünschenswert. Dies gilt insbesondere für die öffentliche Verwaltung. Dort wird für die weitere Verarbeitung von E-Rechnungen kein PDF der Rechnung benötigt.</p>	Aufnahme eines Profils ohne PDF-Repräsentanz	<p>Die ZUGFeRD-Profile sind auch für den Austausch als rein strukturierte Daten technisch nutzbar. ZUGFeRD sieht jedoch standardmäßig einen Austausch mittels hybridem Format vor, so dass für die Übertragung von reinem XML eine bilaterale Vereinbarung erforderlich ist.</p>
2	356 ff.	3	3.1	ge	<p>Mit dem zitierten Schreiben hat das BMF die aktuelle Rechtslage dargestellt. Durch die Umsetzung der E-Rechnungsrichtlinie besteht mit ein rechtlicher Anpassungsbedarf. Eine abschließende rechtliche Einschätzung liegt noch nicht vor. Die Fragestellung wurde noch nicht eingehend auf Bund-Länder-Ebene erörtert. Durch die gewählte Darstellung wird der Eindruck erweckt, als sei hier rechtlich alles geklärt.</p>	Aufnahme der Ergänzung „Die Fragestellung wurde noch nicht eingehend auf Bund-Länder-Ebene erörtert.“	<p>Wir sagen lediglich, was das BMF geäußert hat. Der ergänzende Satz bezieht sich nur auf den Zeitpunkt des BMF-Schreibens und negiert den Inhalt des vorausgegangenen Statements des BMF nicht. Sollten weitere Diskussionen zwischen BMF und OFD der Länder zu inhaltlich anderen Schlussfolgerungen kommen, wird das in einer zukünftigen Version des Dokuments zu berücksichtigen sein.</p>

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen- nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
3	723 ff.	5	5.4.2	ge	<p>Die Einbettung von rechnungsbegründenden Unterlagen in das PDF scheint mit Blick auf die noch ungeklärte rechtliche Frage zum Umgang mit inhaltsgleichen Mehrstücken eine Rechnung nicht opportun.</p> <p>Die Angabe einer URL muss mit dem Rechnungsempfänger bilateral vereinbart werden, da – insbesondere aus Sicht der öffentlichen Verwaltung - die Erreichbarkeit der Unterlagen nicht gewährleistet werden kann.</p>	Die Konformität zu EN 16931-1 ist bei der Aussage „Die ZUGFeRD-Empfehlung favorisiert die zweite Variante.“	<p>Rechnungsempfänger können nicht einseitig durch die Norm ausdrücklich vorgesehene Optionen ausschließen.</p> <p>Siehe BT-124 und BT-125.</p> <p>ZUGFeRD verwendet die Variante nach BT-124, da die Rechnungsanhänge nicht in der XML-Datei inkludiert sind.</p> <p>Da aber im ZUGFeRD-Format die Anlagen im selben Dateicontainer übertragen werden (PDF A/3) ergibt sich die Notwendigkeit der Erreichbarkeit einer externen URL nicht.</p>

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
1		TA		te	BT-147, (discount on GrossPrice on line level) is coded with bloc AppliedTradeAllowanceCharge. The charge indicator is missing in the profile EN16931	The charge indicator must be added to Prolfile EN16931 and it must be set to cardinality 1..1 In the EN16931 profile only the value "false" is accepted. In EXTENDED profile both values "true" and "false" are allowed	Wurde ergänzt.
2		TA		te	For the GrossPrice, which is EN 16931, which means that GrossPriceProductTradePrice/BasisQuantity and GrossPriceProductTradePrice/BasisQuantity/@unitCode are EN16931 (which is correct in your extract But also for Net price, which is BASIC. This is what need to be corrected  For Basic profile, there is no GrossPrice (BT-148) and no Discount (BT-147), but one Net Price, which is BASIC For EN16931, if there is a Gross pice, the BasisQuantity and @unitCode must be present if they are present also for Net Price.	For BT-149 and BT-150 NetPriceProductTradePrice/BasisQuantity and NetPriceProductTradePrice/BasisQuantity/@un itCode must be supported for Profile BASIC	Wurde korrigiert.
3		TA		te	In all addresses, you used the tag CountrySubDivisionID instead of CountrySubDivisionName, which is what I used in the Syntax binding.	You need to add CountrySubDivisionName for BT-39, BT-54, BT-68 and BT-79 for the profile EN16931. If you want to add CountrySubDivisionID, it should be EXTENDED	Anstelle von CountrySubDivisionID wird jetzt CountrySubDivisionName für alle Parties verwendet.
4		TA		te	ApplicableHeaderTradeSettlement/SpecifiedTradeSettleme ntHeaderMonetarySummation/TaxTotalAmount/@currency ID, which is the currency for Total VAT amount should be in MINIMUM as the total VAT amount is in MINIMUM and this currencies attached to it.	You need to move BT-110 attribute @currency as MINIMUM instead of BASIC WL Xpath : CrossIndustryInvoice/SupplyChainTradeTransacti on/ApplicableHeaderTradeSettlement/SpecifiedTra deSettlementHeaderMonetarySummation/TaxTotal Amount/@currencyID	Wurde korrigiert.

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen-nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
5					<p>BT-8 is the tax point date defined as an event (invoice date, delivery date or paiement date). The norm says that the code list should be 2005 (3, 35, 432). /rsm:CrossIndustryInvoice/rsm:SupplyChainTradeTransaction/ram:ApplicableHeaderTradeSettlement/ram:ApplicableTradeTax/ram:DueDateTypeCode Andreas introduced the list 2475 with values 5, 29,72 (we have adopted in our Factur-x documentation last year). In your documentation of ZUGFERD 2.0, you chose the 2005 list.</p> <p>2005 is Date or time or period function code qualifier 2475 is Event time reference code</p> <p>Fred told me that 2475 was introduced because it is used by CII for this business term.</p> <p>If you look at the CII psd attached, in the code list, there is UNECE_EventTimeReferenceCode_D16A (2475), but no list about "Date or time or period function code qualifier »</p> <p>This may be the real reason.</p>	<p>Check if it is a problem to accept the code list UNTDID 2005 which is not published in CII D16B?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>If YES, let's assume that there are 2 lists 2005 for UBL and 2475 for CII. They are compatible for this BT-8 as we need only 3 codes. You need to change in ZUGFERD 2.0.</li> <li>If NO (which is better for alignment and clarity with the Norm), let's make it official for CII and for TC434 WG</li> </ul> <p>BT-8 2005 vs. 2475 2005 is not in CII 16B 2475 is used by Factur-X 2005 is used in EN 16931 Difference between EN 16931 and CII 16B</p> <p>CII 18A is using 2005 (What code list ???) but EN 16931 is based on CII16B</p>	<p>Wurde korrigiert: Die Codes der Codeliste 2475 werden jetzt verwendet.</p> <p>Diese Entscheidung wurde gemeinsam mit UN/CEFACT und FNFE getroffen.</p>
6					/rsm:CrossIndustryInvoice/rsm:SupplyChainTradeTransaction/ram:ApplicableHeaderTradeAgreement/ram:BuyerTradeParty/ram:SpecifiedLegalOrganization/	Is it possible to add the element PostalTradeAddress to the SpecifiedLegalOrganization of the buyer in the EXTENDED profile?	Wurde ergänzt.
7					If we have well understood the mapping, the way we can indicate a net weight is to use "ApplicableProductCharacteristic" with a TypeCode that could be "Net weight". Is there any code list available for this element ?		Wurde ergänzt.
8					Do you know where we can indicate INCOTERMS?		Wurde ergänzt: Codeliste 4053 ist jetzt in ApplicableHeaderTradeAgreement/ApplicableTradeDeliveryTerms/DeliveryTypeCode zur Angabe der INCOTERMS verfügbar.

## Template für Kommentare

Nr.	Zeilen- nummer	Kapitel/ Abschnitt	Paragraf/ Grafik/Tabelle	Typ des Kommentars	Kommentar	Konkreter Änderungsvorschlag	Bemerkungen des Projektoffices
1.					<p>Die Festlegung des Namens der XML-Anlage  <i>Zeile 580</i> <b>Die XML-Datei wird stets mit dem Namen "factur-x.xml" eingebettet.</b>  ist meiner Meinung nach zu hart definiert, da eine Software, die die empfangenen Rechnungsdateien automatisch auslesen und trennen soll, durch die immer gleiche Benennung einen eigenen Algorithmus definiert muss, um die xml-Dateien z.B. in der Directory zu speichern. Die Verwendung der Belegnummer ist für mich eine beste Möglichkeit. Weiterhin habe ich für die EDI-Rechnungen das Thema der Abrechnungszentralen beschrieben, hier wird ein pdf generiert, welches x-Rechnungen und eine Rechnungsliste enthält und damit x xml.Dateien benötigt. Zusätzlich wird in der Zusammenstellung der Rechnungen (Rechnungsliste) u.U. eine Delkrede-Provisionsgutschrift an die Abrechnungsstelle erstellt und mitgesendet (ich verweist auf mein Mail vom „Fr 07.09.2018 05:54“).</p>		<p>Es war und ist ausdrücklich gewünscht, dass der Dateiname der Einbettung immer identisch ist. Das beschriebene Verfahren der Sammelrechnung wird und soll nicht in ZUGFeRD abgebildet sein bzw. werden. ZUGFeRD ist keine komplette Alternative zu klassischen EDI-Verfahren.</p>
2.					<p>Ich vermisse in der technischen Spec die Baumstruktur des Beleges, wie ich es von anderen XML-Strukturen kenne. Es werden keine Knoten (fachlicher Ausdruck?) für Aufzählungen von Items gefordert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ram:IncludedNote</li> <li>- ram:IncludedSupplyChainTradeLineItem</li> <li>- ram:IncludedReferencedProduct</li> <li>- ram:ApplicableTradeTax</li> <li>- ...</li> </ul> <p>Ich erwarte vor jeder Aufzählung ein Item / Knoten mit dem Namen xxxs also IncludedNotes für beliebig viele IncludedNote-Items, LineItems für x-Lieferpositionen, ...</p> <p>Durch diese Baumstruktur in der xml-Datei ist in einer XML-Anzeige das Auf- und Zuklappen möglich und damit besser lesbar.</p> <p>In meiner Software benutzte ich die Microsoft-XML.dll und eine Templatedatei als Grundstruktur und kann über die jeweiligen Knoten beliebig viele Items einstellen. Diese Technik wird hier nicht ermöglicht.</p>		<p>ZUGFeRD 2.0 ist an die EN 16931 und die Cross Industry Invoice gebunden, wir haben keinen Einfluss auf die Namen der Tags oder hätten die Struktur definieren können.</p>
3.					Die technische Spez der Sammelrechnung habe ich noch nicht durchgearbeitet, um hierzu meine Anmerkungen zu tätigen.		